

Presseinformation (2 Seiten)

Volkswagen und LichtBlick vereinbaren Energie-Partnerschaft

LichtBlick vertreibt und vernetzt ZuhauseKraftwerke mit Erdgasmotoren von Volkswagen.

Salzgitter/Hamburg, 9. September 2009 – Volkswagen und das Energieunternehmen LichtBlick haben am Mittwoch in Salzgitter eine weltweit exklusive Energie-Partnerschaft unterzeichnet. Volkswagen wird die hocheffizienten Blockheizkraftwerke „EcoBlue“ produzieren, die von modernen Gasmotoren aus eigener Fertigung angetrieben werden. LichtBlick vertreibt die Anlagen als „ZuhauseKraftwerke“ und setzt sie für ein neues, intelligentes Konzept der Wärme- und Stromversorgung ein.

„Volkswagen entwickelt und produziert bereits weltweit unter der Marke BlueMotion Technologies umwelteffiziente und innovative Technologien. Die Partnerschaft mit LichtBlick ist ein erneuter Beweis der technischen Kompetenz unserer Ingenieure. Volkswagen bringt sein millionenfach bewährtes Expertenwissen im Bau von Pkw-Serienmotoren sowie die Fähigkeit zur Produktion großer Stückzahlen in diese Kooperation ein“, erklärte Dr. Werner Neubauer, Vorstandsmitglied der Marke Volkswagen mit Verantwortung für den Geschäftsbereich Komponente. „Gleichzeitig sichern wir mit diesem Projekt nachhaltig Arbeitsplätze im Werk Salzgitter und an weiteren Konzernstandorten“, so Neubauer weiter.

„LichtBlick schlägt mit dem Vertrieb der ZuhauseKraftwerke und der dezentralen, flexiblen Stromerzeugung ein neues Kapitel der intelligenten Energieversorgung auf. Als größter unabhängiger Energieanbieter in Deutschland wissen wir, wie die Strom- und Gasmärkte funktionieren und wie man einen erfolgreichen Vertrieb organisiert. Mit Volkswagen haben wir einen idealen Partner für unser Konzept gewonnen“, so der Vorstandsvorsitzende von LichtBlick, Dr. Christian Friege.

Die ZuhauseKraftwerke versorgen künftig nicht nur lokal Gebäude mit Wärme, sondern werden von LichtBlick zu einem modernen Großkraftwerk vernetzt. „Man muss sich die ZuhauseKraftwerke wie einen Fischschwarm vorstellen: Viele kleine Einheiten bilden eine große, leistungsfähige Gemeinschaft, die SchwarmStrom erzeugt. LichtBlick vernetzt 100.000 ZuhauseKraftwerke zu Deutschlands größtem Gaskraftwerk“, erläutert Friege.

Mit einer Leistung von 2.000 Megawatt erreicht dieses dezentrale Gaskraftwerk die Kapazität von zwei Atomkraftwerken. Während die ZuhauseKraftwerke auf

Nachfrage Strom erzeugen, wird die dabei entstehende Wärme gespeichert, so dass die Gebäude jederzeit zuverlässig mit Heizenergie und Warmwasser versorgt werden. Dank der effizienten Volkswagen-Technologie sparen ZuhauseKraftwerke im Erdgasbetrieb bereits heute bis zu 60 Prozent CO₂ gegenüber der herkömmlichen Wärme- und Stromerzeugung. LichtBlick will die Anlagen in Zukunft mit regenerativem Biogas betreiben – dann laufen sie sogar klimaneutral.

Mit dem SchwarmStrom-Konzept wird LichtBlick den Ausbau der erneuerbaren Energien ergänzen. Nach Expertenschätzungen wird bis 2020 fast die Hälfte des Stroms aus regenerativen Quellen stammen. Herkömmliche Grundlastkraftwerke können nicht schnell genug an- oder abgeschaltet werden, um die wetterbedingt schwankende Stromeinspeisung aus Windrädern oder Photovoltaik auszugleichen. SchwarmStrom kann hingegen binnen einer Minute ins Netz eingespeist werden. „Wir liefern vor allem dann SchwarmStrom, wenn der Wind nicht weht. So machen wir den Weg frei für den Ausbau der erneuerbaren Energien und die flexible und klimafreundliche Stromerzeugung der Zukunft“, so Friege.

LichtBlick bringt die ZuhauseKraftwerke zunächst in Hamburg an den Markt. Ab Frühjahr 2010 können die ersten Anlagen eingebaut werden. Der Kunde zahlt einen Installationszuschuss von 5.000 Euro. LichtBlick weitet den Vertrieb ab 2010 Schritt für Schritt auf das ganze Bundesgebiet aus.

Weitere Informationen:

Fotos vom ZuhauseKraftwerk, eine 3D-Animation und eine Infografik sowie weitere Hintergrundinformationen können Sie in der LichtBlick-Pressestelle bei Frau Königstein anfordern (katinka.koenigstein@lichtblick.de; Tel. 040-63601209)
Weitere Informationen: www.lichtblick.de/ZuhauseKraftwerk

Volkswagen Konzernkommunikation

Sprecher Produktion, Werke und Beschaffung

Kontakt: Christoph Adomat
Telefon: +49 (0) 53 61 / 9 8 62 66
Telefax: +49 (0) 53 61 / 957 8 62 66
E-Mail: christoph.adomat@volkswagen.de

LichtBlick AG

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt: Ralph Kampwirth
Telefon: +49 (0) 40 / 63601208
Mobil: +49 (0)170 / 5651556
E-Mail: ralph.kampwirth@lichtblick.de